

## Flaming Stars und MEHRSi im Möbelhaus KRAFT

Motorräder zwischen Einbauküchen und Schränken präsentierte MÖBEL KRAFT, vom 1. bis 2. Februar 2019, am Standort in Bad Segeberg, Schleswig-Holstein. An dieser, inzwischen vierten Motorradausstellung nahmen auch wieder die Flaming Stars Schleswig-Holstein (FSSH) teil. Die Feuerwehr-Motorradfahrer informierten über ihre Interessengemeinschaft, deren Termine und ihre Sozialprojekte, wie beispielsweise die Tafelstiftung SH/HH oder das Kinderhilfswerk FIRES. Auch wurden entsprechende Flyer von MEHRSi verteilt. Erklärte Aufgabe von MEHRSi ist es, deutschlandweit die Leitplanken aller für Motorradfahrer gefährlichen Kurven mit einem Unterfahrschutz ausstatten zu lassen. Zusätzlich gab es Informationen über „Runter vom Gas“, einer Kampagne des Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur.

„Als Standpersonal konnten mehrere FS-Biker aus dem Nahbereich von Bad Segeberg gewonnen werden“, sagte FSSH-Standleiter Dirk Osterholz, der den orstabwesenden Klaus Blöcker, Leiter der FS im Kreis Segeberg, vertrat.

Blickfang auf dem Stand ist ein einsatzbereites Feuerwehr-Motorrad, aus der Kradstaffel des Kreisfeuerwehrverbandes Segeberg. Das Motorrad der Marke BMW gehört zum Fuhrpark der Freiwilligen Feuerwehr Bad Bramstedt. Es handelt sich dabei um eine F 800 GT, Baujahr 2012, mit 798 ccm Hubraum mit 66 kW Leistung bei 224 km/h Höchstgeschwindigkeit. Gerne nutzten die Besucher die Gelegenheit, um ihre Kinder oder Enkel auf dem Motorrad zu fotografieren. Zufrieden mit der Resonanz von Besuchern und Motorradfahrern, äußerte sich Anja Rother, Eventmanagerin für die MÖBEL KRAFT-Standorte in Bad Segeberg und Buchholz. Gemeinsam mit ihrem Team konnte sie wieder diverse Händler und Aussteller nach Bad Segeberg holen. Von Harley Davidson und Ducati über Indian bis zu Honda und BMW aber auch bei Bekleidung oder Airbag-Schutzwesten, blieb nichts auf der Strecke.



Feuerwehrmann u. Biker Dirk Osterholz informierte am Infostand über MEHRSi



Feuerwehrmann u. Biker Eberhard Krug verteilte LOUIS-Armbänder gegen eine Spende. Den Erlös von 112 Euro spendeten die Flaming Stars an MEHRSi